

Kulturdienst der Stadt Wien

(Beilage zur "Pathaus-Korrespondenz")

19. April 1948

Blatt 111

Zum 30. Todestag Alexander Girardis

Zum Gedenken an den großen Wiener Volksschauspieler Alexander Girardi, der vor 30 Jahren starb, veranstaltet die Verwaltungsgruppe Kultur und Volksbildung gemeinsam mit der Bühnengewerkschaft und dem Verband der österreichischen Theaterdirektoren eine kleine Feier am Ehrengrab des Künstlers am Zentralfriedhof. Die Stadt Wien wird ihren Schauspieler diesmal aber nicht durch Niederlegung eines Kranzes, wie es sonst üblich ist, ehren, sondern wird den Betrag, der für den Kranz aufgewendet werden müßte, einer alten engagementslosen und nicht mehr arbeitsfähigen Schauspielerin geben. Alexander Girardi, dem es auch während seines Lebens nicht auf äußere Ehrungen angekommen ist, würde diesem Entschluß sicher zustimmen. Zu der kleinen Feier die am Dienstag, den 20. April, um 11 Uhr am Zentralfriedhof stattfindet, sind alle Freunde des Künstlers eingeladen.

Neuguß von Denkmälern

Die Gemeindeverwaltung ist bemüht, zunächst die künstlerisch wertvollsten der vielen Denkmäler und Denkmalbrunnen, die von der nationalsozialistischen Verwaltung von ihren Plätzen entfernt worden waren, um sie der Kriegsführung zu opfern, wiederherzustellen. Der Neuguß verschiedener Denkmäler ist bereits eingeleitet. Die Gemeindeverwaltung hat nun die Nachricht erhalten, daß in Hamburg ein größeres Lager abgetragener Denkmäler festgestellt wurde, die zur Einschmelzung bestimmt waren, aber nicht mehr eingeschmolzen wurden. Es wird vermutet, daß sich darunter auch Wiener Denkmäler befinden. Daher wurde Auf-

19. April 1948

"Kulturdienst"

Blatt 112

trag gegeben, mit dem eingeleiteten Neuguß des "Lieben Augustin" und des "Alszauber Brunnens" vorläufig zuzuwarten, bis feststeht, ob und welche Wiener Denkmäler sich in dem Hamburger Lager befinden.